

– FIS-Verhaltensregeln für Ski-Langläufer –

- Rücksichtnahme auf die anderen**
Jeder Langläufer muß sich so verhalten, daß er keinen anderen gefährdet oder schädigt.
- Markierung und Laufrichtung**
Markierungen und Signale (Hinweisschilder) sind zu beachten. In Loipen ist in der angegebenen Richtung zu laufen.
- Wahl der Spur**
Auf Doppel- und Mehrfachspuren muß in der rechten Spur gelaufen werden. Langläufer in Gruppen müssen in der rechten Spur hintereinander laufen.
- Überholen**
Überholt werden darf rechts oder links in einer freien Spur oder außerhalb der Spuren. Der vordere Läufer braucht die Spur nicht freizugeben. Er sollte aber ausweichen, wenn er glaubt, das gefahrlos tun zu können.
- Gegenverkehr**
Bei Begegnungen hat jeder nach rechts auszuweichen. Der aufsteigende hat dem abfahrenden Langläufer die Spur freizugeben.
- Stockführung**
Beim Überholen, Überholtwerden und bei Begegnungen sind die Stöcke eng am Körper zu führen.
- Anpassung der Geschwindigkeit an die Verhältnisse**
Jeder Langläufer muß, vor allem auf Gefällstrecken, Geschwindigkeit und Verhalten seinem Können, den Geländeverhältnissen, der Verkehrsdichte und der Sichtweite anpassen. Er muß einen genügenden Sicherheitsabstand zum vorderen Läufer einhalten. Notfalls muß er sich fallen lassen, um einen Zusammenstoß zu verhindern.
- Freihalten der Loipen**
Wer stehenbleibt, tritt aus der Spur. Ein gestürzter Langläufer hat die Spur möglichst rasch freizumachen.
- Hilfeleistung**
Bei Unfällen ist jeder zur Hilfeleistung verpflichtet.
- Ausweispflicht**
Jeder, ob Zeuge oder Beteiligter, ob verantwortlich oder nicht, muß im Falle eines Unfalls seine Personalien angeben.

– Verhaltensregeln für den Langläufer und Skifahrer in der Natur! –

Im Dreiländereck Bayerischer Wald bieten ausgebaute Pisten und angelegte Loipen Möglichkeiten zum Skifahren und Langlaufen. Die ständig steigende Zahl der Anhänger dieser Sportarten ist jedoch zu einem ernstesten Problem für die Natur geworden. Überlaufene Pisten und Loipen veranlassen immer mehr Wintersportler, in bisher unberührte Natur vorzudringen. Gerade im Winter aber können solche Störungen Tiere und Pflanzen erheblich gefährden. Rücksichtsvolles Verhalten der Wintersportler gegenüber der Natur ist deshalb besonders wichtig.

Beherzigen Sie – zum Schutz von Tieren und Pflanzen und in Ihrem eigenen Interesse folgende Tipps für das richtige Verhalten beim Wintersport.

– auf dem Weg zum Skigebiet:
Parken Sie nur auf befestigten Flächen! Auch im Winter können Sie durch „wildes Parken“ in Wiesen und Wegrändern die Vegetation schädigen.

- auf Piste und Loipe:**
- Bleiben Sie grundsätzlich auf befestigten Wegen, markierten Pisten oder gespurten Loipen! Das Wild hat sein Fluchtverhalten darauf eingestellt.
 - Verlassen Sie in Schutzgebieten nicht die Loipe! Sie gefährden unter Umständen trittempfindliche seltene Pflanzen und freilebende Tiere! Aufgeschreckte Tiere – z. B. das Birkenhuhn, das sich im Winter bevorzugt auf locker bewaldeten Freiflächen aufhält und dort Weichlaubholz- und Beerenkrautknospen äst – flüchten in dichte Wälder, wo sie ihre spezielle Nahrung nicht finden können. Zudem müssen flüchtende Tiere im Schnee besonders viel Energie einsetzen, zu deren Erneuerung in dieser Jahreszeit ohnehin zuwenig Nahrung vorhanden ist. Die Folgen sind nicht nur Verbißschäden an Jungbäumen und Baumrinde durch Reh- und Rotwild, die eine Verjüngung des Waldes (diese ist wegen der steigenden Waldschäden sehr wichtig) beeinträchtigen, sondern auch der Tod vieler Tiere durch Erschöpfung. Deshalb: Bleiben Sie unbedingt auf Pisten und Loipen!
 - Machen Sie keinen unnötigen Lärm! Nicht nur sie selbst, auch andere – Mensch und Tier – suchen die Ruhe und wollen den Reiz einer Winterlandschaft ungestört genießen.
 - Werfen Sie keine Abfälle, keine Speisereste und auch keine Zigarettenstummel weg! Übrigens: Rauchen ist im Wald verboten!
 - Das Mitnehmen von Hunden ist auf unseren Loipen grundsätzlich verboten! Sie können ihren Hund jedoch gerne auf den gewalzten Winterwanderwegen an der Leine mitführen.

Zeichenerklärung

Deutsch	Tschechisch
Fern- und Hauptstraßen	dálkové a hlavní silnice
Nebenstraßen	vedlejší silnice
Eisenbahnstrecken	železniční tratě
Bahnhof	nádraží
Grenzübergang	hraniční přechod
Berge	hory
Aussichtspunkte, Aussichtsberg	vyhlídkové body, vyhlídkové hory
Burg, Schloß	hrad, zámek
Sehenswerte Kirchen und Kapellen	pozoruhodné kostely a kaple
Information, Tourismusbüro	informace, informační kancelář pro turisty
Museum im Winter geöffnet	muzeum v zimě otevřeno
Hallenbad öffentlich	veřejný krytý bazén
Bushaltestelle	autobusová zastávka
WW Winterwanderweg ohne Verkehr	zimní stezka pro pěši bez silničního provozu
WW Winterwanderweg Verkehr möglich	zimní stezka pro pěši s možností silničního provozu
Trampelpfad, Benutzung auf eigene Gefahr	vyšlapaná stezka, vstup na vlastní nebezpečí
markierter Pfad für Schneeschuhwanderer	Sněžnice
Langlaufen	trasa pro běžkaře / vstup na lyžařskou trasu
Loipe leicht	lehká lyžařská trasa
Loipe mittel	středně těžká lyžařská trasa
Loipe schwer	těžká lyžařská trasa
Skatingloipe	skatingová běžecká trasa
Schlittenhunde-Trainingsstrecke	tréninková trasa Běh-Bich-Strženi
Skiwanderweg	stezka pro lyžaře
Bayerwaldloipe	lyžařská trasa Bayerwaldloipe
Nachtlänglauf / Flutlicht	noční běh na lyžích / umělé osvětlení
Schlieplift	lyžařský vleč
Sesselbahn	sedáčková lanovka
Nachtskillauf / Flutlicht	noční lyžování / umělé osvětlení
Eislaufen	bruslení
Eishalle	zimní ledová hala
Eisstockschießen	lední metání
Pferdeschlittenfahrten / Reiten	jízda na saních tažených koňmi, jízda na koni
Rodeln	sáňkování
Schischule	lyžařská škola
Wintercamping	zimní kemping
Gasthof, Jausestation	restaurace, občerstvení
Glasverkauf	prodej skla
Wildgehege	obora
Fun-Park	Fun Park



Loipenplan und Wintererlebniskarte

Grainet / Haidmühle
Hinterschmid / Jandelsbrunn
Neureichenau / Philippseut
Waldkirchen



Bayerischer Wald
Dreiländereck

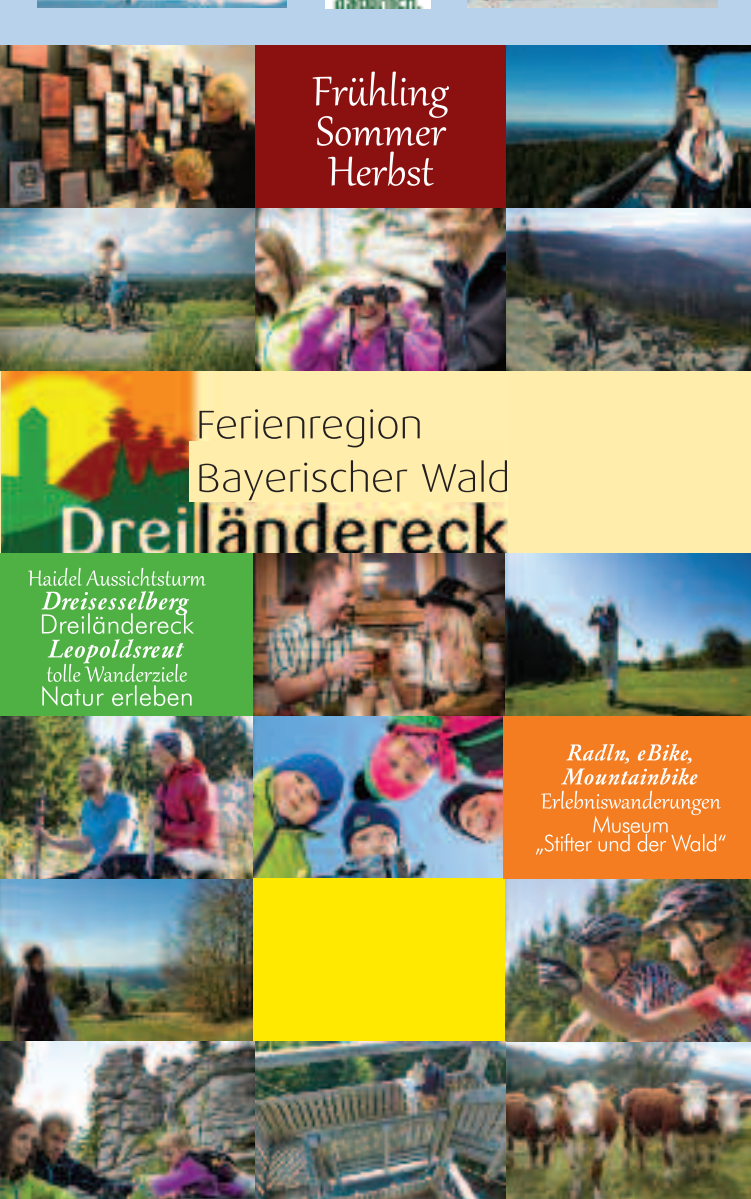


Bayerischer Wald
Dreiländereck

Grainet / Haidmühle
Hinterschmiding / Jandelsbrunn
Neureichenau / Philippereut
Waldkirchen

Bayerischer Wald
Dreiländereck

Bayer



Tourist-Info Grainet
Obere Hauptstraße 21 · D-94143 Grainet
Tel. +49 (0) 85 86 / 96 00 - 30 oder 96 00 - 0
Fax +49 (0) 85 86 / 96 00 - 96
tourismus@grainet.de · www.grainet.de

Tourist-Info Haidmühle
Schulstraße 39 · D-94146 Haidmühle
Tel. +49 (0) 85 56 / 194 33 · Fax +49 (0) 85 56 / 10 32
haidmuehle@t-online.de · www.haidmuehle.de

Tourist-Info Hinterschmiding
Dorfplatz 36 · D-94146 Hinterschmiding
Tel. +49 (0) 85 51 / 53 25 oder 96 24 - 0
Fax +49 (0) 85 51 / 91 57
info@hinterschmiding-tourismus.de · www.hinterschmiding-tourismus.de

Tourist-Info Jandelsbrunn
Hauptstraße 31 · D-94118 Jandelsbrunn
Tel. +49 (0) 85 83 / 96 00 - 0 · Fax +49 (0) 85 83 / 96 00 - 24
info@jandelsbrunn.de · www.jandelsbrunn.de

Tourist-Info Neureichenau
Dreisesselstraße 8 · D-94089 Neureichenau
Tel. +49 (0) 85 83 / 96 01 - 20 · Fax +49 (0) 85 83 / 96 01 - 10
tourismus@neureichenau.de · www.neureichenau.de

Tourist-Info Philippsreut
Hauptstraße 17 · D-94158 Philippsreut
Tel. +49 (0) 85 50 / 9 1 25 25 · Fax +49 (0) 85 50 / 9 1 10 - 19
info@philippsreut.de · www.philippsreut.de

Tourist-Info Waldkirchen
Marktplatz 17 · D-94065 Waldkirchen
Tel. +49 (0) 85 81 / 194 33 · Fax +49 (0) 85 81 / 40 90
tourismus@waldkirchen.de · www.waldkirchen.de

Genüsse nicht zu kurz kommen. Unsere behaglichen Gasthäuser mit vorzüglicher, regionaler Küche laden Sie dazu ein.

[illegible]

Wegart RW = Rundwanderweg ohne Verkehr WN = zum Wandern geeignete Nebenstraßen (Verkehr möglich)
 WL = Stichweg ohne Verkehr

Planquadrat	Wegart	Nr.	Kurzbeschreibung, Ausgangs- und Endpunkt	Länge km
Gemeinde Grainet				
5 C	RW	1	Grainet – Unterseilberg – Rehberg – Grainet, kann auch als Teilstrecke begangen werden	7,7
5+6 C+D	WL	2	Grainet – Fürholz	2,0
5 D	WN	3	Grainet – Hobelsberg / Einkehrmöhlichkeit	2,0
6 D+D	WN	4	Fürholz – Kurzsäge – Hobelsberg / Einkehrmöhlichkeit	2,7
5 D	WL	5	Hobelsberg – Hüttenwald – Obergrainet, schöne Aussicht	3,8
4+5 D	WL	6	Obergrainet – Haidel – Aussichtsturm (35 m hoch, herrlicher Panoramablick) – Leopoldsreut	3,6
6 C+D	WN	7	Fürholz – Vorderfreundorf	2,2
7+7 C+D	WN	8	Kronwinkel – Exenbach – Hintereben	4,0

4+5 H	WL	1	Parkplatz Oberludwigsreut – Kreuzbachklause	1,9
4+5 G+H	WL	2	Parkplatz Oberludwigsreut rechts überqueren der Staatstraße – Mirasat bis Frauenberg	5,0
4+5 G	WL	3	SC Sportheim über SH Trainingslager nach Frauenberg	3,6
2+3 H+I	WL	5	Grenzübergang Haidmühle – Neuthal/Novo Udoli – Tusset/Stozec/CZ	5,0

3+4 E+F	WN	6	Bischofsreut/Forstamt – Leopoldsreut – Haidel-Aussichtsturm	5,8
3 F	RW	7	Loipenzentrum Bischofsreut – Überquerung Staatsstr. – Rundweg ab Hinweisschild Ortsmitte – Rodelwiese – Wiesengrund – Talstation Skilift	5,4
3 F	WL	8	Talstation Skilift nach Marchhäuser – Langreut	1,5

4+5 B	RW	1	„Am Biegel!“ Dorfplatz – Gern – Biegel – Wildegehege – Kaininger Str. – Dorfplatz	3,3
4 C	RW	2	„Bäckerkreuz“ Herzogsreut – Ortsmitte, Hauptstr. Richtung Hinterschmiding, rechts über die Ringstr. zum Bäckerkreuz, über Skilift Bergstation zum Ausgangspunkt	2,7
4 C	WL	3	Herzogsreut – Ortsmitte, Schwendreuter Str., Kapelle Schwendreut – Leopoldsreut – Haidel-Aussichtsturm	5,0
4 A	RW	4	Sonndorf Ortsmitte – Dorfstrasse – Saußbachweg – Schönanau – Schmidingner Strasse – Sonndorf Ortsmitte	1,8

8 E	RW	„Pfeiffenauweg“ Ausgangspunkt Wandertafel Linde beim Rathaus	3,0
-----	----	--	-----

F+G	RW	1	„Brennerin-Rundweg“ Start und Ziel Loipenparkplatz Altreichenau	3,0
5 F	RW	2	Hochstein – Rundwanderweg, Start und Ziel Waldparkplatz Duschlberg	5,0
4+5+6 F+G	WL	3	Loipenparkplatz Altreichenau – Frauenberg – Haidmühle – Einkehrmöglichkeit	9,0
6 F+G+H	WL	4	Loipenparkplatz Altreichenau – Frauenberg – Dreissessel – Berggasthof	10,0
7 H	RW	5	Winterwanderweg rund um den Stausee Riedelsbach	1,0
7 I	RW	7	Glashütten-Weg, Start und Ziel Campingplatz Lackenhäuser	5,0
7 I		8	„Nordic-Walking Wintertrail“, Start und Ziel Campingplatz Lackenhäuser	8,0
6+7 G+H+I	WL	9	„Ewigkeit“ Skiwanderweg, Frauenberg – Lackenhäuser Für Wanderer (auch mit Hund), Nordic-Walker, Langläufer, Skater und Schneeschuh- Wanderer geeignet.	10,0
7 H+I+J	WL	10	Verbindungsweg Stausee Riedelsbach – Campingpark Lackenhäuser. Hinweis: Verläuft neben Loipe. Bitte nicht in die Loipe treten - um gegenseitige Rücksichtnahme wird gebeten!	4,5

2 E	WL	1	„Goldener Steig“ von Philippsreut zum Grenzübergang	2,5
1+2 C+D	WL	2	Vorderfirmiansreut – Mitterfirmiansreut – Hinterfirmiansreut	6,0
2 C	WL	3	Mitterfirmiansreut – Alpe, schöne Aussicht	4,0
2 C	WL	4	Alpe – kleiner Almlerlift – Mitterfirmiansreut	2,0

8+9 B	RW	Waldkirchen – Saußbachklamm – Ödhof – Stocking – Neidlingerberg – Karoli	12,0
8 B+C	RW	Waldkirchen – Erlauzwiesel – Kurpark – Reutmühle – Karoli	8,0

Bei stärkeren und andauernden Schneefällen können nicht alle Winterwanderwege sofort gewalzt und begangen werden. Bitte haben Sie Verständnis.



Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:
Bei stärkeren und andauernden Schneefällen können nicht alle Winterwanderwege sofort gewalzt und begangen, sowie alle Loipen gespurt werden. Bitte haben Sie Verständnis.

LITERATURWANDERWEG.ADALBERT.STIFTER: Schneeschuhwandern und Kunst erleben am Literaturwanderweg Adalbert Stifter, der Wanderweg ist nicht geräumt, bitte den Weg nicht verlassen – Markierung: - Symbol:

